Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 16

Illustration: Siehst Du Rudel von smarten Sprenzeln
Autor: Brütsch, J.

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Peinlich, aber mir passiert

Fuhr ich da eines Morgens mit zwei reparaturbedürftigen Schirmen in die Stadt.

Auf Abend sind sie geflickt, und ich eile — beide unter dem Arme traggend — dem Bahnhofe zu. Da schlägt mir ein Unbekannter kameradschaftlich auf die rechte Schulter und lispelt: «'s hät goppel hüt wohl usg'gäh!»

-b-

Gespräch im Konsum

Erste Hausfrau: «Die händ scho e Sauornig in Spanie, geschter händ di Ufständische d'Nationalischte aggriffe und d'Regierigstruppe händ d'Republikaner gschlage!»

Zweite Hausfrau: Ja, 's isch truurig ... un hüt hät de Radio brichtet, d'Franco-Truppe un d'Internationale Brigade müesset vor de Ufständische flüchte!»

Geti

Kleines Greuelchen

Im großen Kanton schrieb ich, ohne es mir weiter zu überlegen, eine eingeschriebene Sendung mit dem Vermerk «Recommandé» an. Doch der am Schalter verlangt Verdeutschung dieses Wortes. Da gegen Götter selbst ein Dummer machtlos ist, mußte ich es wohl oder übel ändern. Wie er dann aber den bekannten Zettel mit dem großen «R» draufklebt, kann ich nicht umhin, ihn leise kichernd auf seine Unkonsequenz aufmerksam zu machen. Aber ohä!

«I wo denn», meint er: «Wissen S' das noch nicht? Das heißt doch Reinjeschrieben!»

s' toni

Durch die Blume

«Ich wette meinen Kopf, daß es so ist, wie ich gesagt habe!»

«Ich wette noch viel mehr, daß es nicht so ist. Ich wette ein Glas Bier!»

Steili

Das praktische und feine z' Nüni des Kopfarbeiters

Ovignac Senglet

der Eier-Cognac in höchster Vollendung

Sein hoher Gehalt an Lecithin und altem Cognac gibt neue Lebenskraft.

Brütsch

Siehst Du Rudel von smarten Sprenzeln
Und Mädchen von rassig-exotischem Reiz
Fremdländisch umeinanderscharwenzeln,
Dann, o Wandrer, bisch Du in der Schweiz!